

Die „Erfinderin“ des „Green New Deal“ warnt vor einer Erhöhung der Benzinpreise durch Trump

geschrieben von Andreas Demmig | 1. Juni 2024



NICK POPE Mitwirkender, 23. Mai, 2024

Bei einem Auftritt am Donnerstag bei Spectrum News NY1, einem auf New York fokussierten Nachrichtensender, behauptete die demokratische Abgeordnete des Repräsentantenhauses von New, York, Alexandria Ocasio-Cortez an, dass Trump es den Energieunternehmen erlauben werde, die Preise an der Zapfsäule abzusprechen, sollte er die Wahlen 2024 gewinnen. Wie ihre Forderung des umfangreichen „Green New Deal“ beweist, ist Ocasio-Cortez eine glühende Verfechterin eines staatlich herbeigeführten Ausstiegs aus fossilen Brennstoffen in der amerikanischen Wirtschaft. Kritiker werfen ihr immer wieder vor, dass dies die Energiekosten für die Amerikaner in die Höhe treiben werde.

„Wenn Sie die Botschaft bedenken, die Trump übermitteln könnte, werden einige New Yorker dafür empfänglich sein? Wie viele dieser Menschen kommen Ihrer Meinung nach von außerhalb und wie viele aus der Bronx?“

fragte Pat Kiernan, der Moderator, Ocasio-Cortez zu Trumps geplanter Kundgebung am Donnerstag in der Bronx.

„Ich meine, ich vermute, dass viele Leute von außerhalb dort sein werden. Und hören Sie, wir haben eine große Vielfalt, ich bin sicher, dass jemand unterstützend erscheinen wird. Aber was den wirtschaftlichen Punkt angeht, haben wir gerade gesehen, dass der ehemalige Präsident sich letzte Woche mit Ölmanagern getroffen hat und gesagt hat: „Hey, geben Sie mir eine Milliarde Dollar, und ich werde dafür sorgen, dass Sie die Richtlinien bekommen, die eine Erhöhung der Benzinpreise begünstigen und sicherstellen, dass viele dieser Unternehmen weiterhin ohne angemessene Aufsicht oder Regulierung Wucherpreise betreiben. Also, die Idee, dass er diese Preise senken würde, wenn er von denselben Leuten Geld verdient, die diese Preise in die Höhe treiben, halte ich für ein wenig fragwürdig. Und ich denke, die Bronx durchschaut das.“

(RELATED: Fed Bank Quashes Biden's Claim That Corporate Greed Is To Blame For Inflation)

(Zum Thema: Fed Bank weist Bidens Behauptung zurück, dass die Gier der Unternehmen für die Inflation verantwortlich sei)

Und

:<https://dailycaller.com/2023/05/24/oil-gas-industry-brace-biden-drilling-rules/>

Zum Thema. „Wir erwarten nichts Gutes“: Ölbohrer wappnen sich für Bidens neue Regeln

... Umweltschützer drängen die Regierung auch dazu, die Kosten für Bürgschaften zu erhöhen, also das Geld, das Ölkonzerne zurücklegen müssen, um mögliche Sanierungskosten zu bezahlen, bevor sie bohren können, berichtete E&E.

Ocasio-Cortez ist wesentlich am „Green New Deal“ beteiligt. Eines Billionen Dollar schweren Vorhabens, das die USA dazu führen soll, innerhalb eines Jahrzehnts Netto-Null-Emissionen zu erreichen und dabei auch Arbeitsplätze sichern soll. Sie ist auch eine der Architektinnen des „Green New Deal für den öffentlichen Wohnungsbau“, in dessen Rahmen die Bundesregierung den öffentlichen Wohnungsbau in Amerika umgestalten will, indem sie Gasherde abschafft, Ladegeräte für Elektrofahrzeuge installiert und vieles mehr.

Karoline Leavitt, die nationale Pressesprecherin der Trump-Kampagne, hielt dagegen:

„Joe Biden wird von Umweltextremisten kontrolliert, die versuchen, die radikalste Energieagenda der Geschichte umzusetzen und die Amerikaner zum Kauf von Elektrofahrzeugen zu zwingen, die sie sich nicht leisten können. „Präsident Trump wird von Menschen unterstützt, die seine Vision einer amerikanischen Energiedominanz teilen, um unsere nationale Sicherheit zu schützen und die Lebenshaltungskosten für alle Amerikaner zu senken.“

Im Januar 2020, kurz vor Ausbruch der Pandemie, zahlten die Amerikaner nach Angaben der US Energy Information Administration durchschnittlich 2,55 Dollar pro Gallone für alle Arten von Benzin. Diese Zahlen sind seit November 2020, dem Monat, in dem Präsident Joe Biden die Präsidentschaftswahlen gewann, erheblich gestiegen; der Durchschnittspreis lag im April 2024 bei 3,61 Dollar pro Gallone, nachdem er im Juni 2022 mit 4,92 Dollar seinen Höchststand erreicht hatte.

Die Regierung hat vor den Halbzeitwahlen 2022 etwa 180 Millionen Barrel Öl aus der strategischen Ölreserve (SPR) freigegeben, um die steigenden Energiekosten zu senken. Am Dienstag kündigte das Energieministerium

(DOE) Pläne an, eine Million Barrel Benzin aus der Northeast Gasoline Supply Reserve freizugeben, um die Benzinpriese mehrere Monate vor den Wahlen 2024 zu senken.

Demokraten, darunter Ocasio-Cortez, haben für die Energieinflation neben anderen Faktoren wie dem Krieg zwischen Russland und der Ukraine auch Konzernabsprachen und die Habgier der

Zahlreiche Energieanalysten und -experten führen die Preissteigerungen jedoch vor allem auf die über eine Billion Dollar umfassende Klimaagenda der Biden-Regierung zurück. Die Biden-Regierung hat sich ausdrücklich zum Ziel gesetzt, den amerikanischen Energiesektor bis 2030 und die gesamte US-Wirtschaft bis 2050 zu dekarbonisieren.

Die Regierung hat viele Maßnahmen ergriffen, um die heimische Öl- und Gasproduktion einzuschränken, strenge Umweltschutzbestimmungen für Energieerzeuger erlassen und massive Subventionen zugunsten grüner Energiequellen wie Wind und Sonne eingeführt. All diese Maßnahmen haben laut der American Energy Alliance, einer konservativen Energie-Interessengruppe, den Effekt, dass die Preise, die die Verbraucher an der Zapfsäule und anderswo zahlen, mit der Zeit steigen.

Das Büro von Ocasio-Cortez reagierte nicht sofort auf eine Bitte um Stellungnahme.

Anmerkung des Verfassers: Dieser Artikel wurde aktualisiert und enthält nun auch einen Kommentar aus dem Trump-Wahlkampfteam.

All content created by the Daily Caller News Foundation, an independent and nonpartisan newswire service, is available without charge to any legitimate news publisher that can provide a large audience. All republished articles must include our logo, our reporter's byline and their DCNF affiliation. For any questions about our guidelines or partnering with us, please contact licensing@dailycallernewsfoundation.org.

<https://dailycaller.com/2024/05/23/aoc-gas-prices-trump-price-gouging/>

Übersetzt durch Andreas Demmig